

HOHENLOHE
KREIS

Stiftung des Hohenlohekreises

- Kommunale Stiftung bürgerlichen Rechts -

Jahresabschluss 2025

JAHRESABSCHLUSS 2025

1. Feststellungsbeschluss	3
2. Verwendung des Jahresüberschusses	4
3. Erfolgsrechnung mit Planvergleich	5
Erläuternde und ergänzende Angaben zur Erfolgsrechnung	6 – 7
4. Liquiditätsrechnung mit Planvergleich	8
Erläuternde und ergänzende Angaben zur Liquiditätsrechnung	9 - 10
5. Bilanz	11
Erläuternde und ergänzende Angaben zur Bilanz	12 - 15
6. Rechenschaftsbericht	16 - 17
7. Anhang	18 - 19
Anlage 1 – Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	20
Anlage 2 – Vermögensübersicht	21

1. Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Stiftungsrat am 29.06.2026 den Jahresabschluss der Stiftung des Hohenlohekreises für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

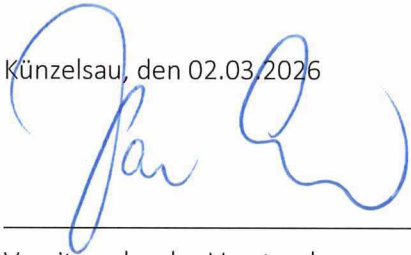
		-Euro-
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	48.754,53
1.2	Summe Aufwendungen	38.827,13
1.3	Jahresüberschuss	9.927,40
	nachrichtlich:	
	a) Zuführung in die freie Rücklage	3.309,13
	b) Zuführung in die Zweckerfüllungsrücklage	6.618,27
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss der Erfolgsrechnung	30.237,40
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss (Saldo aus 2.1 und 2.2)	30.237,40
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	142.500,00
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	172.737,40
2.6	Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-390.713,07
3.	Bilanzsumme	3.351.743,52

2. Verwendung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss i.H.v. 9.927,40 € wird zu 1/3 der freien und zu 2/3 der Zweckerfüllungsrücklage zugeführt.

Die Richtigkeit der Angaben zum Jahresabschluss der Stiftung des Hohenlohekreises wird bestätigt.

Künzelsau, den 02.03.2026

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Jan', written over a horizontal line.

Vorsitzender des Vorstands

Ian Schölzel

Landrat

3. Erfolgsrechnung mit Planvergleich

Nr.		Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
		2024	Ansatz	2025	Ergebnis/Ansatz
		-Euro-	2025	-Euro-	2025
		1	2 ¹⁾	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Zinsen und ähnliche Erträge	50.888,89	49.000,00	48.754,53	-245,47
davon	a) Zinsen	35.001,69	36.520,00	30.597,73	-5.922,27
	b) Dividenden	15.887,20	12.480,00	18.156,80	5.676,80
9	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
davon	a) Erträge aus nicht abgerufenen Förderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	50.888,89	49.000,00	48.754,53	-245,47
12	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	639,75	610,00	862,88	252,88
davon	a) Sonstige Aufwendungen (Depotgebühren, usw.)	639,75	610,00	862,88	252,88
17	Transferaufwendungen	12.200,00	47.600,00	37.092,18	-10.507,82
davon	a) Projektförderungen	12.200,00	47.600,00	37.092,18	-10.507,82
18	Sonstige Aufwendungen	790,00	790,00	872,07	82,07
davon	a) Mitgliedschaften (Bundesanzeiger Verlag)	0,00	0,00	63,15	63,15
	b) Sonstiges (Prüfungsgebühren GPA)	790,00	790,00	808,92	18,92
19	Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	13.629,75	49.000,00	38.827,13	-10.172,87
20	Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	37.259,14	0,00	9.927,40	9.927,40

1) Ansatz inkl. aller Änderungen des Wirtschaftsplans

Erläuternde und ergänzende Angaben zur Erfolgsrechnung

A) Erträge

Die Stiftung des Hohenlohekreises konnte das Wirtschaftsjahr 2025 auf der Ertragsseite mit leichten Mindererträgen i.H.v. 245,47 € und auf der Aufwandseite mit Minderaufwendungen i.H.v. 10.172,87 € im Vergleich zur Planung abschließen. Das Ergebnis der Erfolgsrechnung 2025 beträgt 9.927,40 €.

	Erträge		Aufwendungen	
	2025	2024	2025	2024
Plan	49.000,00 €	34.000,00 €	49.000,00 €	34.000,00 €
Ergebnis	48.754,53 €	50.888,89 €	38.827,13 €	13.629,75 €
Abweichung	-245,47 €	16.888,89 €	-10.172,87 €	-20.370,25 €

A) a) Zinserträge

Im Jahr 2025 erwirtschaftete die Stiftung des Hohenlohekreises Zinserträge aus Geldanlagen.

Die Ertragslage stellte sich wie folgt dar:

Jahr	2025	2024	
Anlage	Ertrag -Euro-		Saldo -Euro-
Deka-Stiftungen Balance	18.156,80	15.887,20	2.269,60
Sparkassenbuch Plus	713,07	1.103,65	- 390,58
Tagesgeldkonto	981,53	1.041,13	-59,60
SV-Rentenversicherung (501868584)	0,00	12.506,90	- 12.506,90
LBBW Stufenzins-Anleihe	0,00	2.250,00	- 2.250,00
LBBW Festzins-Anleihe	2.025,00	2.025,00	0,00
LBBW Festzins-Anleihe	5.700,00	0,00	5.700,00
LBBW Festzins-Anleihe	6.000,00	0,00	6.000,00
Sparkassenbrief (2000344403)	0,00	9.034,38	-9.034,38
Sparkassenbrief (2000384061)	2.803,13	4.875,00	- 2.071,87
Sparkassenbrief (2000466484)	12.375,00	2.165,63	10.209,37
Summe	48.754,53	50.888,89	- 2.134,36

Die Summe der Erträge ist gegenüber dem Vorjahr um 2.134,36 € gesunken. Dies liegt u.a. an der Tatsache, dass im Jahr 2025 einige Geldanlagen neu getätigt wurden, für diese aber erst im Folgejahr Zinsen gezahlt werden. Darüber hinaus wurde bereits im Jahr 2020 eine SV-Rentenversicherung (Nr. 53140861) abgeschlossen. Diese Zinserträge erhält die Stiftung des Hohenlohekreises erst zum Ende der Laufzeit am 01.12.2027.

B) Aufwendungen

B) a) Transferaufwendungen

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2025 wurden Förderungen i.H.v. 37.092,18 € für folgende Projekte bewilligt, jedoch noch nicht vollständig ausbezahlt und deshalb i.H.v. 31.900 € der Rückstellung für bereits erteilte Zusagen zugeführt:

- DRK Kreisverband Hohenlohe: APP „Region der Lebensretter“ (Förderung über 11.000 €)
- Trommelgruppe Alujo Sindringen: Reparatur zerstörter Basstrommeln (Förderhöhe 500 €)
- DRK Ortsverband Oberkessach: Anschaffung neues Einsatzfahrzeug/Zuschuss zur Sonderausstattung (Förderung i.H.v. 1.500 €)
- Landschaftserhaltungsverband: Durchführung eines Obstbaumpflanzkurses (Förderung i.H.v. 892,18 €)
- Initiative Hohenloher Sorge: Info-Tafeln an der Hohebucher Allee (Förderhöhe 800 €)
- Hohenloher Krankenhaus gGmbH: Kunst am Neubau (Förderung i.H.v. 3.000 €)
- BSK e.V.: Bau eines barrierefreien Gästehauses/Vorabzusage einer Förderung für die Gestaltung des Gartens (Förderhöhe i.H.v. 5.000 €)
- Hochschule Heilbronn: MINT-Bildungsangebot MAKEitREAL (Förderung über 8.000 €)
- Stadtkapelle Öhringen: Anschaffung von Musikinstrumenten für die Jugend (Förderung über 2.500 €)
- TSV Zweiflingen: Bau eines Soccer Courts (Förderhöhe 3.000 €)
- Hospizdienst Kocher-Jagst: Autorenlesung (Förderung i.H.v. 900 €)

4. Liquiditätsrechnung mit Planvergleich

Nr.		Ergebnis		Vergleich	
		2024	Fortgeschrieb.	2025	2025
		-Euro-	Ansatz	-Euro-	Ergebnis/Ansatz
		1	2 ¹⁾	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	50.888,89	49.000,00	48.754,53	-245,47
davon	a) Zinsen	35.001,69	36.520,00	30.597,73	-5.922,27
	b) Dividenden	15.887,20	12.480,00	18.156,80	5.676,80
8	Sonstige ergebniswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8)	50.888,89	49.000,00	48.754,53	-245,47
10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	639,75	610,00	862,88	252,88
davon	a) Sonstige Auszahlungen (Depotgebühren)	639,75	610,00	862,88	252,88
14	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	6.200,00	47.600,00	14.192,18	-33.407,82
davon	a) Projektförderungen	6.200,00	47.600,00	14.192,18	-33.407,82
15	Sonstige ergebniswirksame Auszahlungen	0,00	790,00	3.462,07	2.672,07
davon	a) Mitgliedschaften	0,00	0,00	63,15	63,15
davon	b) Sonstiges (Prüfungsgebühren GPA)	0,00	790,00	3.398,92	2.608,92
16	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	6.839,75	49.000,00	18.517,13	-30.482,87
17	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung (Saldo aus Nummern 9 und 16)⁴⁾	44.049,14	0,00	30.237,40	30.237,40
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 17 und 31)	44.049,14	0,00	30.237,40	30.237,40
33	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
33a	Einzahlungen aus der Veränderung des Eigenkapitals ⁵⁾	142.500,00	142.500,00	142.500,00	0,00
davon	a) Zuführung zum Stiftungskapital	142.500,00	142.500,00	142.500,00	0,00
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
34a	Auszahlungen aus der Veränderung des Eigenkapitals ⁶⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33, 33a, 34 und 34a)	142.500,00	142.500,00	142.500,00	0,00
36	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 32 und 35)	186.549,14	142.500,00	172.737,40	30.237,40
37	Wirtschaftsplanunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Rückzahlung von angelegten Wertpapieren, Aufnahme von Kassenkrediten)	957.500,00		300.000,00	
38	Wirtschaftsplanunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Anlegung von Wertpapieren, Rückzahlung von Kassenkrediten)	860.138,03		690.713,07	
39	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 37 und 38)	97.361,97		-390.713,07	
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln ⁷⁾	25.598,41		309.509,52	
41	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummer 36 und 39)	283.911,11		-217.975,67	
42	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus den Summen Nummern 40 und 41)	309.509,52		91.533,85	
43	nachrichtlich: voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende			0,00	

¹⁾ Ansatz inkl. aller Änderungen des Wirtschaftsplans (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik berühren den Ansatz nicht)

²⁾ Auszahlungen aufgrund unabweisbarer Mehraufwendungen nach § 15 Absatz 2 EigBG

³⁾ = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

⁴⁾ Übertragbarkeit nach § 2 Absatz 4 Satz 1 EigBVO-Doppik festzustellen

⁵⁾ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁶⁾ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁷⁾ Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen.

Erläuternde und ergänzende Angaben zur Liquiditätsrechnung

A) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit

Die Summe der Einzahlungen belief sich im abgelaufenen Wirtschaftsjahr auf 48.754,53 €. Der Gesamtbetrag der Einzahlungen setzt sich aus Zinsen i.H.v. 30.597,73 € und Dividenden i.H.v. 18.156,80 € zusammen.

B) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2025 wurden Förderungen i.H.v. 14.192,18 € ausbezahlt, wovon Fördermittel i.H.v. 9.000 € der Rückstellung aus dem Vorjahr entnommen wurden.

Folgende Fördermittel wurden abgerufen und ausbezahlt:

- Kreissenorenrat im Hohenlohekreis: Neuaufgabe der Vorsorgemappe (5.000 €)
- Dorf- und Kulturverein Oberkessach e.V.: Restaurierung der Bernadette (500 €)
- Tilman Lucke: Zungenspitzer-Kabarettfestival 2025 (3.500 €)
- Trommelgruppe Alujo Sindringen: Reparatur von zerstörten Basstrommeln (500 €)
- Landschaftserhaltungsverband: Obstbaumpflanzkurs (892,18 €)
- Initiative Hohenloher Sorge: Info-Tafeln an der Hohebucher Allee (800 €)
- TSV Zweiflingen: Bau eines Soccer-Courts (3.000 €)

Des Weiteren wurden folgende Auszahlungen getätigt:

- Depotgebühren i.H.v. insgesamt 862,88 €,
- Gebühren für die Prüfung der Stiftung durch die Gemeindeprüfungsanstalt i.H.v. 3.398,92 € sowie
- Mitgliedsbeitrag zur Führung des Transparenzregister für die Jahre 2021 – 2023 i.H.v. 63,15 €.

C) Änderungen des Finanzierungsmittelbestandes

Der Finanzierungsmittelbestand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2025 hat sich durch die jährliche Zustiftung i.H.v. 142.500 € sowie den Zahlungsmittelüberschuss i.H.v. 30.237,40 € um insgesamt 172.737,40 € erhöht.

Die Zustiftung i.H.v. 142.500 € wurde in LBBW Festzins-Anleihen zu Beträgen von 40.000 € und 100.000 € mit Laufzeiten bis November 2033 angelegt. Der Restbetrag i.H.v. 2.500 € wurde auf das Tagesgeldkonto der Stiftung gebucht.

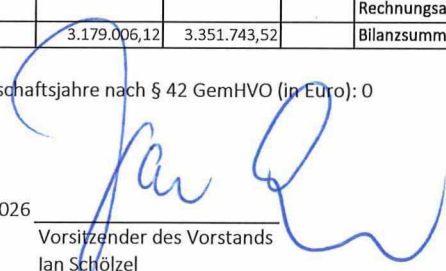
Der Endbestand an Zahlungsmitteln sinkt am Ende des Wirtschaftsjahres 2025 von 309.509,52 € auf 91.533,85 €. Die Reduzierung des Zahlungsmittelbestandes resultiert aus einem gegenüber dem Vorjahr geringeren Zahlungsmittelüberschuss der Erfolgsrechnung sowie einem Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (u.a. Abruf einer Geldanlage nach dem Jahreswechsel 2024/2025).

5. Bilanz 2025

	Aktivseite	Stand am 31.12.2024 / 01.01.2025 -Euro-	Stand am 31.12.2025 -Euro-		Passivseite	Stand am 31.12.2024 / 01.01.2025 -Euro-	Stand am 31.12.2025 -Euro-
1.	Vermögen			1.	Eigenkapital		
1.3	Finanzvermögen			1.1	Gezeichnetes Kapital		
1.3.4	Wertpapiere				Grundstockvermögen	300.000,00	300.000,00
	Deka-Stiftungen Balance	656.655,03	656.655,03		Zustiftungen	2.757.500,00	2.900.000,00
	SV-Rentenversicherung	1.000.000,00	1.000.000,00		Summe	3.057.500,00	3.200.000,00
	Sparkassenbuch Plus	62.841,57	63.554,64				
	LBBW Festzins-Anleihe	200.000,00	200.000,00	1.3	Gewinnrücklagen		
	LBBW Festzins-Anleihe	200.000,00	200.000,00		Freie Rücklage	40.215,74	43.524,87
	Sparkassenbrief	450.000,00	450.000,00		Zweckerfüllungsrücklage	66.630,38	73.248,65
	Sparkassenbrief	150.000,00	0,00		Summe	106.846,12	116.773,52
	LBBW Festzins-Anleihe	150.000,00	0,00				
	LBBW Festzins-Anleihe	0,00	40.000,00				
	LBBW Festzins-Anleihe	0,00	100.000,00				
	LBBW Festzins-Anleihe	0,00	150.000,00				
	LBBW Festzins-Anleihe	0,00	150.000,00				
	LBBW Festzins-Anleihe	0,00	250.000,00				
	Summe	2.869.496,60	3.260.209,67				
1.3.7	Liquide Mittel						
	Girokonto	252.042,27	3.054,89				
	Tagesgeldkonto	57.467,25	88.478,96				
	Summe	309.509,52	91.533,85				
2.	Abgrenzungsposten	0,00	0,00	2.	Sonderposten	0,00	0,00
3.	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00	0,00	3.	Rückstellungen		
				3.7	Sonstige Rückstellungen		
					Rückstellungen für bereits erteilte Zusagen	11.500,00	34.400,00
					Rückstellung für GPA-Prüfung	3.160,00	570,00
					Summe	14.660,00	34.970,00
				4.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
				5.	Passive		
					Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
	Bilanzsumme	3.179.006,12	3.351.743,52		Bilanzsumme	3.179.006,12	3.351.743,52

Vorbelastungen künftiger Wirtschaftsjahre nach § 42 GemHVO (in Euro): 0

Aufgestellt! Künzelsau, 02.03.2026


Vorsitzender des Vorstands
Ian Schölzel
Landrat

Erläuternde und ergänzende Angaben zur Bilanz

Das Bilanzvolumen beträgt zum 31.12.2025 3.351.743,52 €.

A) Aktivseite

Zum 31.12.2025 verfügte die Stiftung des Hohenlohekreises über Wertpapiere i.H.v. 3.260.209,67 € (siehe Bilanz 1.3.4).

A a) Entwicklung der Wertpapiere

Im vergangenen Jahr wurde die Verwaltung in der Stiftungsratssitzung am 26.05.2025 ermächtigt, die im Jahr 2025 fälligen Geldanlagen sowie die Zustiftung 2025 zinsergiebig und sicher anzulegen.

Diese wurden wie folgt neu angelegt:

Die am 22.07.2025 fällige LBBW Festzins-Anleihe (Höhe 150.000 €) konnte wieder in gleicher Höhe als LBBW Festzins-Anleihe mit Zinssatz von 2,6 % und einer Laufzeit bis zum 02.09.2030 festgeschrieben werden.

Der fällige Sparkassenbrief i.H.v. 150.000 € wurde ebenfalls als LBBW Festzins-Anleihe mit einem Zinssatz von 2,75 % angelegt (Laufzeit bis 02.09.2031).

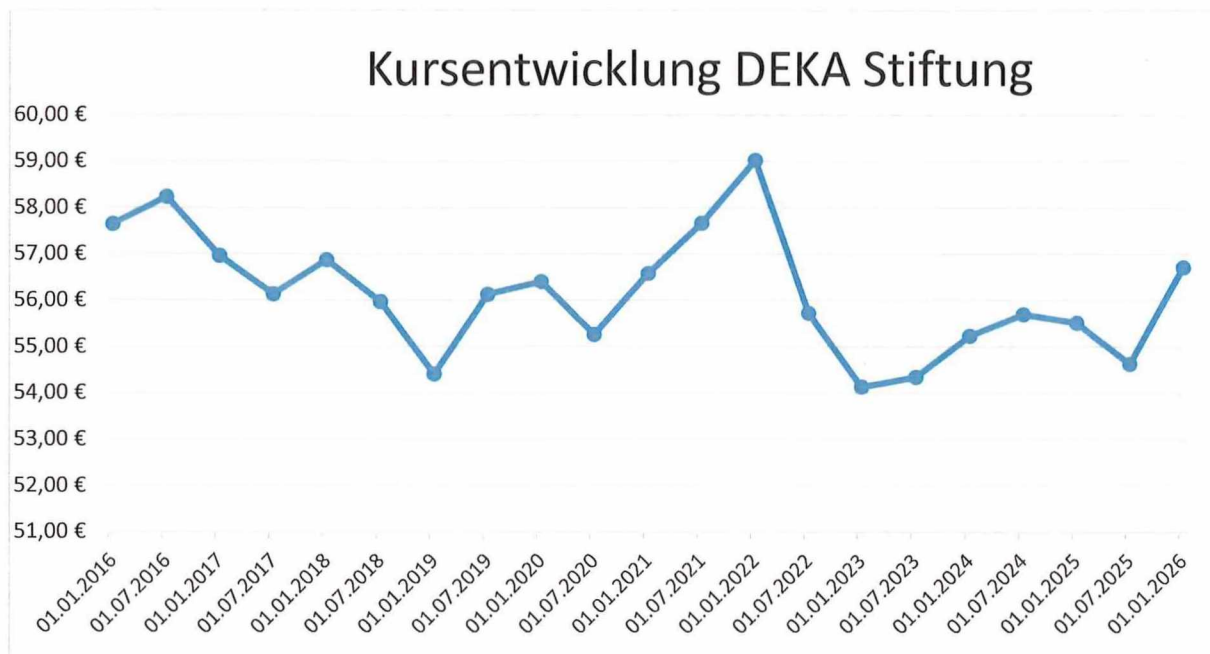
Die Zustiftung 2025 konnte anteilig i.H.v. 100.000 € als LBBW Festzins-Anleihe zu einem Zinssatz von 2,95 % mit Laufzeit bis 03.11.2033 festgeschrieben werden. Ein weiterer Teil der Zustiftung i.H.v. 40.000 € wurde ebenfalls als LBBW Festzins-Anleihe mit Laufzeit bis zum 03.11.2033 und einem Zinssatz von 2,9 % angelegt. Die verbleibenden 2.500 € befinden sich auf dem Tagesgeldkonto der Stiftung.

Darüber hinaus konnte die bereits zum 23.12.2024 fällige Stufenzinsanleihe i.H.v. 250.000 € mit einer Laufzeit bis zum 16.02.2032 und einem Zinssatz von 2,85 % festgeschrieben werden. Die Neuanlage erfolgte aufgrund des Jahreswechsels erst im Jahr 2025.

A b) Entwicklung Deka-Stiftungen Balance

Bilanziell wurde die Geldanlage der Deka-Stiftungen Balance zum 31.12.2025 mit dem Buchwert i.H.v. 656.655,03 € angegeben. Der tatsächliche Zeitwert, d.h. der Rückkaufswert, der zum 31.12.2025 bei theoretischer Rückgabe der Anteile erzielt worden wäre, lag bei 631.062,28 €. Zum Bilanzstichtag ergab sich somit eine Differenz i.H.v. -25.592,75 €. Maßgeblich für die Bilanzierung ist allerdings der Buchwert.

Im vergangenen Wirtschaftsjahr wurden der Stiftung aus dem Fonds Dividenden i.H.v. 18.156,80 € ausgeschüttet. Dies entspricht einer Effektivverzinsung des Buchwertes von ca. 2,77 % (Vorjahr: 2,42 %).



A c) Entwicklung der SV-Rentenversicherung

Bilanziell wurde die SV-Rentenversicherung zum 31.12.2025 mit einem Buchwert i.H.v. 1.000.000 € (Nr. 502281100) angegeben. Der tatsächliche Zeitwert, d.h. der Rückkaufswert, der zum 31.12.2025 bei theoretischer Rückgabe erzielt worden wäre, lag bei 997.883,25 €. Maßgeblich für die Bilanzierung ist allerdings der Buchwert. Zum Ende der Laufzeit ist der Stiftung die Rückzahlung des Buchwertes vertraglich garantiert.

Die Ausschüttung der Zinsen erfolgt erst zum Ende der Laufzeit.

A d) Entwicklung der liquiden Mittel

Die Liquidität der Stiftung des Hohenlohekreises wird durch eine Kombination aus langfristig, fest verzinsten Anlagen und kurzfristigen, variablen Geldanlagen gewährleistet.

Die liquiden Mittel in Form des Girokontos und des Tagesgeldkontos haben sich durch eingegangene Zinsen, ausgezahlter Förderungen, höherer anderer Aufwendungen (z.B. Depotgebühren, Mitgliedsbeiträge, usw.) und dem zwischenzeitlich erfolgten Abruf einer Geldanlage durch die LBBW i.H.v. 250.000,00 € um 217.975,67 € auf 91.533,85 € reduziert.

B) Passivseite

B a) Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital der Stiftung hat sich aufgrund der jährlichen Zustiftung i.H.v. 142.500 € um eben diesen Betrag auf 3.200.000 € erhöht.

B b) Entwicklung der Rücklagen

Freie Rücklagen	Betrag
Stand freie Rücklage 31.12.2024	40.215,74 €
Zuführung freie Rücklage, gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO für 2025	3.309,13 €
Summe freie Rücklage 31.12.2025	43.524,87 €

Zweckerfüllungsrücklage	Betrag
Stand Zweckerfüllungsrücklage 31.12.2024	66.630,38 €
Zuführung in Zweckerfüllungsrücklage 2025	6.618,27 €
Summe Zweckerfüllungsrücklage 31.12.2025	73.248,65 €

Gesamtsumme der Rücklagen zum 31.12.2025	116.773,52 €
---	---------------------

Das Jahr 2025 schließt mit einem Gewinn i.H.v. 9.927,40 € ab.

Aufgrund des Gewinns ist eine Zuführung zur freien Rücklage im Jahr 2025 i.H.v. 3.309,13 € möglich. Die freie Rücklage liegt zum 31.12.2025 bei 43.524,87 €. Die Zweckerfüllungsrücklage weist unter Einbeziehung des Jahresergebnisses 2025 einen Stand von 73.248,65 € aus.

Der Gesamtbetrag der Rücklagen beträgt zum 31.12.2025 116.773,52 €.

B c) Entwicklung der Rückstellungen

Zum Beginn des Wirtschaftsjahres 2025 befanden sich 11.500 € für bereits erteilte Förderzusagen in den Rückstellungen. Im Laufe des Jahres 2025 wurden hieraus - wie bereits bei der Liquiditätsbetrachtung erläutert - Förderungen i.H.v. 9.000 € ausbezahlt.

Zum 31.12.2025 beträgt die Rückstellung 34.400 € für bereits erteilte Zusagen. Davon entfallen aus dem Jahr 2024 2.500 € auf die Neugestaltung eines Bouleplatzes durch die **Dorfkulturgemeinschaft UNSERGINSBACH e.V.**.

Neu hinzugekommen sind im Jahr 2025 Rückstellungen für folgende Förderzusagen:

- DRK Kreisverband Hohenlohe: APP „Region der Lebensretter“ (Förderung über 11.000 €)
- DRK Ortsverband Oberkessach: Anschaffung neues Einsatzfahrzeuges/Zuschuss zur Sonderausstattung (Förderung i.H.v. 1.500 €)
- Hohenloher Krankenhaus gGmbH: Kunst am Neubau (Förderung i.H.v. 3.000 €)
- BSK e.V.: Bau eines barrierefreien Gästehauses/Vorabzusage einer Förderung für die Gestaltung des Gartens (Förderhöhe i.H.v. 5.000 €)
- Hochschule Heilbronn: MINT-Bildungsangebot MAKEitREAL (Förderung über 8.000 €)

- Stadtkapelle Öhringen: Anschaffung von Musikinstrumenten für die Jugend (Förderung über 2.500 €)
- Hospizdienst Kocher-Jagst: Autorenlesung (Förderung i.H.v. 900 €)

Für die im Jahr 2025 erfolgte GPA-Prüfung wurde die bisherige Rückstellung i.H.v. 3.160 € vollständig entnommen. Eine neue Rückstellung wird für die wieder zu erwartende GPA-Prüfung i.H.v. 570 € gebildet.

6. Rechenschaftsbericht

Die Stiftung des Hohenlohekreises unterstützt seit ihrer Einrichtung im Jahr 2008 soziale Projekte gemäß Stiftungssatzung in den Bereichen:

- Wissenschaft und Forschung,
- Denkmal-, Kunst- und Kulturpflege,
- Naturschutz, Umwelt, Heimat- und Landschaftspflege,
- Bildung und Sport,
- Kinder-, Jugend-, Familien-, Behinderten- und Altenpflege sowie ehrenamtliches Engagement.

Dazu werden die erwirtschafteten Erträge verwendet.

A) Wirtschaftsbericht

Durch die Satzung hat die Stiftung des Hohenlohekreises sehr vielfältige Möglichkeiten, Projekte zu fördern. Hierbei ist zu beachten, dass bestimmte Kriterien, die sich aus der Satzung ergeben, erfüllt sein müssen.

Im Ergebnis liegen die Erträge der angelegten Stiftungsgelder um knapp 245,47 € unter den geplanten Erträgen i.H.v. 49.000,00 €. Im Jahr 2025 konnten somit geringfügig weniger Erträge erwirtschaftet werden.

Die Kosten der Stiftung für Depots sind weiterhin hoch. Diese fallen für die Verwaltung des Dekastiftungen Balance und für die Stufenzinsanleihe an.

Für 2026 ist geplant, das Vermögen der Stiftung weiterhin konservativ anzulegen. Die Anlagestruktur kann aus der Anlage 2 „Vermögensübersicht“ des Anhangs entnommen werden.

Im Jahr 2025 gab es weniger Förderanträge als Erträge erwirtschaftet wurden. Die in Vorjahren bewilligten Fördermittel i.H.v. 11.500,00 € werden durch angesammelte Rückstellungen aus Vorjahren finanziert.

Die freie Rücklage erhöht sich um 3.309,13 € auf 43.524,87 €. Die Zweckerfüllungsrücklage steigt um 6.618,27 € auf einen Stand i.H.v. 73.248,65 €, die für zukünftige Förderungen zur Verfügung stehen.

B) Vermögenslage

Die Stiftung wurde 2008 mit einem Kapitalstock i.H.v. 300.000 € gegründet. Dabei erbrachte der Hohenlohekreis eine Einlage von 250.000 € und die Sparkasse des Hohenlohekreises eine Einlage von 50.000 €.

Durch Zinseinnahmen einer stillen Beteiligung bei der Sparkasse des Hohenlohekreises erhöht sich das Stiftungskapital jährlich um 142.500 €. Dieser Betrag wird weiterhin gemäß Kreistagsbeschluss vom 21.06.2021 der Stiftung des Hohenlohekreises zur Verfügung gestellt. Das Stiftungskapital beträgt zum 31.12.2025 3.200.000 €. Die Stiftung hat zum 31.12.2025 Fördermittel i.H.v. 107.648,65 €, wovon

jedoch 34.400,00 € bereits vergeben, allerdings noch nicht ausbezahlt wurden. Somit können Projekte aus Restmitteln der Vorjahre i.H.v. 73.248,65 € im Sinne des Stifterwillens gefördert werden.

C) Nachtragsbericht

Besondere Ereignisse sind nach dem Abschlussstichtag nicht eingetreten.

D) Prognose

Die Stiftung kann auch in nächster Zeit mit höheren Erträgen aufgrund gestiegener Zinsen rechnen. Durch die Anlagerichtlinie der Stiftung des Hohenlohekreises sind die Wahlmöglichkeiten der Anlageformen begrenzt, da spekulative Anlageformen nicht zulässig sind.

7. Anhang

A) Ergänzende Erläuterungen

Die Wirtschaftsführung der Stiftung des Hohenlohekreises erfolgt seit dem Jahr 2023 nach den Grundsätzen der EigBVO-Doppik.

Die Ansätze in der Bilanz basieren auf den gesetzlichen Vorgaben (§ 8 EigBVO-Doppik i.V.m. § 52 GemHVO).

Das Vorgehen der Bewertung entspricht der Vorgehensweise im Rahmen der Eröffnungsbilanz.

Der Bestand an liquiden Mitteln stellt sich im Verlauf des Haushaltsjahres 2025 wie folgt dar:

Bestand zum 01.01.2025:	309.509,52 €
<u>Bestand zum 31.12.2025:</u>	<u>91.533,85 €</u>
Saldo:	<u>- 217.975,67 €</u>

Die liquiden Eigenmittel stellen eine solide Grundlage dar, um die Herausforderungen der kommenden Jahre anzugehen.

Zinsen für Fremdkapital sind im vergangenen Jahr nicht angefallen, sodass keine Berücksichtigung in den Herstellungskosten erfolgt.

Haushaltsermächtigungen, nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen und Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre liegen nicht vor.

Die Schuldenübersicht wurde nicht erstellt und beigelegt, da die Stiftung keine Schulden hat.

Im Berichtszeitraum sind der Stiftung keine Spenden zugeflossen.

B) Sonstige Angaben

Die Stiftung des Hohenlohekreises verfügt über kein eigenes Personal. Die Verwaltung obliegt dem Kämmereiamt. Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfolgt ehrenamtlich, es werden keine Bezüge an den Vorstand und den Stiftungsrat bezahlt.

Stiftungsgremien sind der Vorstand und der Stiftungsrat.

Mitglieder des Vorstandes sind:

Der Landrat als Vorsitzender:	Herr Landrat Ian Schölzel
1. Stellvertretender Vorsitzender des Kreistages:	Herr Thilo Michler
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hohenlohekreis:	Herr Bernd Kaufmann

Die Mitglieder des Stiftungsrates sind identisch mit den Mitgliedern des Verwaltungs-, Wirtschafts- und Verkehrsausschusses:

CDU

Foss, Michael
Döffinger, Sören
Michler, Thilo
Spieles, Christoph
Volk, Rüdiger
Weibler, Konrad
Zeppelin, Johann Graf von

FWV

Dubowy, Thomas
Hornung, Klaus
Kienzle, Jürgen
Lemke, Peter
Züfle, Rainer

AfD

Baron, Anton
Häckel, Jürgen
Moll, Jens
Schmidt, Thomas

Grüne

Schüz, Heinrich

SPD

Wegener, Patrick
Kircher-Wieland, Irmgard

FDP

Schenk, Michael

DIE LINKE

Schäfer, Martin

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsrechnung	
		2024	2025
		-Euro- 1	-Euro- 2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	25.598,41	309.509,52
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 17 EigBVO-Doppik)	44.049,14	30.237,40
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 31 EigBVO-Doppik)	0,00	0,00
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 35 EigBVO-Doppik)	142.500,00	142.500,00
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 39 EigBVO-Doppik)	97.361,97	-390.713,07
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 42 EigBVO-Doppik)	309.509,52	91.533,85
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	2.212.841,57	2.603.554,64
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	656.655,03	656.655,03
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0,00	0,00
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	3.179.006,12	3.351.743,52
10	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik)	0,00	0,00
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik)	0,00	0,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	3.179.006,12	3.351.743,52
14	- für bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾	3.072.160,00	3.234.970,00
davon	a) als Stiftungskapital gebunden	3.057.500,00	3.200.000,00
	b) für Förderungen der Stiftung gebunden (Rückstellungen)	11.500,00	34.400,00
	c) GPA-Rückstellung	3.160,00	570,00
15	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	106.846,12	116.773,52

¹⁾ Die Zeile 14 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 42 EigBVO-Doppik).

³⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾ Die Kreditermächtigung eines Wirtschaftsjahres gilt weiter, bis der Beschluss über den Wirtschaftsplan für das übernächste Jahr gefasst ist (vgl. § 12 Absatz 4 EigBG i. V. m. § 87 Absatz 3 GemO).

⁵⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Vermögensübersicht 2025

Vermögen	Stand zum 01.01. des Wirtschafts- jahres ¹⁾	Vermögensveränderungen im Wirtschaftsjahr					Stand am 31.12. des Wirtschafts- jahres (Σ Spalten 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EUR							
1	2	3	4	5 ³⁾	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	2.869.496,60	690.713,07	300.000,00	0,00	0,00	0,00	3.260.209,67
3.4. Wertpapiere	2.869.496,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.260.209,67
davon Dekastiftungen Balance	656.655,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	656.655,03
SV-Rentenversicherung	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00
Sparkassenbuch Plus	62.841,57	713,07	0,00	0,00	0,00	0,00	63.554,64
LBBW Festzins-Anleihe	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00
LBBW Festzins-Anleihe	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00
Sparkassenbrief	450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00
LBBW Festzins-Anleihe	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sparkassenbrief	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
LBBW Festzins-Anleihe	0,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00
LBBW Festzins-Anleihe	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00
LBBW Festzins-Anleihe	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00
LBBW Festzins-Anleihe	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
LBBW Festzins-Anleihe	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00
insgesamt	2.869.496,60	690.713,07	300.000,00	0,00	0,00	0,00	3.260.209,67

¹⁾ Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾

Beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

³⁾ (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3).